

Presseinformation

6/2011

Kiel, 14. Januar 2011

Ranka Prante zum Landeslabor

Die agrarpolitische Sprecherin der LINKEN Landtagsfraktion Ranka Prante zu den Behauptungen, das Landeslabor könne trotz der finanziellen Kürzungen die gesetzlich vorgeschriebenen Futtermittel- und Lebensmittelkontrollen erfüllen:

„Schon im Mai 2010 hat der Landesrechnungshof festgestellt, dass die Lebensmittelüberwachung in Schleswig-Holstein nicht den rechtlichen Vorgaben entspricht. Wenn das Ministerium heute behauptet, die Kürzungen haben keinen Einfluss auf die Kontrollen, kann das nur als vorgezogener Aprilscherz gemeint sein.“